



Schweizerische Gesellschaft für Alterspsychiatrie und -psychotherapie SGAP

In den letzten zwei Jahren hat sich die SGAP sehr intensiv mit der nationalen Demenzstrategie befasst. Bereits erreichten erste Eckdaten und Leitlinien ein breiteres Publikum und werden in der Politik oder in Fachtagungen diskutiert. Solch eine Tagung findet am 14. März in der alten Kaserne Winterthur statt.

In dieser hochkarätigen Tagung dient das Grundsatzpapier «Living Well in Later Life» der Mental Health Commission von New South Wales als Leitplanke: Was brauchen Menschen für ein «gutes Leben» im Alter? Was bedeutet das Label «Altersfreundliche Stadt»? Was sagt die Natio-

nale Demenzstrategie zu diesem Thema? Im Alter werden die Einbussen und der zunehmende Hilfsbedarf grossgeschrieben. Manche älteren Menschen wehren sich vehement dagegen. Ist diese Gegenwehr (nach dem Motto: jung bleiben wollen) nun eine psychische Störung oder ein berechtigtes Aufbegehren gegen einen bevormundenden Umgang mit dem Alter?

Referenten wie J. Minder, U. Otto, H. Bruchhaus Steiner, R. Koch, M. Arts, C. Affentranger Weber, C. von Kloeden, S. Studinger und U. Hepp stellen Fragen zur Qualität der Unterstützungsangebote, zur bewegungs-basierten Alltagsgestaltung, zu Trends in der Demenzbehandlung, zur Sexualität und zu Partnerschaften im Alter. Weitere Informationen: <https://ipw.zh.ch/internet/gesundheitsdirektion/ipw/de/aktuell/veranstaltungen/2019/save-the-date--living-well-in-later-life-psychische-gesundheit.html>

Daniel Strub, Mitglied Vorstand SGAP



Fachgruppe Physiotherapie in der Geriatrie FPG

Die letztjährigen Themenschwerpunkte der Fachgruppe Physiotherapie in der Geriatrie (FPG) drehten sich vorwiegend um die Neustrukturierung und Optimierung des Bildungsangebotes. Die Durchführung einer elektronischen Umfrage diente Anfang 2018 als Grundlage zur Ausarbeitung eines neuen Konzeptes für Bildungsangebote. Dieses Jahr sollen die definierten und festgehaltenen Grundsätze des besagten Konzeptes umgesetzt werden. Ein Fokus wird dabei zunehmend auf Interprofessionalität und Vernetzung gelegt.

Wie die Jahre davor versammelten sich auch letzten November 2018 die Mitglieder in der Stadt an der Aare – im schönen Olten. Das diesjährige Themenreferat setzte sich auseinander mit Schlafstörungen im Alter und lieferte praktische Hinweise zur Diagnostik und zu möglichen

Hilfestellungen. Christina Staub brachte in einem umfassenden Referat Ursachen und theoretische Hintergründe näher und erläuterte die Wichtigkeit der korrekten Verhaltensfassung im Alltag von Betroffenen.

Zusammen mit der Zürcher Hochschule für angewandte Wissenschaften (ZHAW) organisierte die FPG im Januar 2019 bereits zum zweiten Mal ein erfolgreiches Symposium zu einem geriatrischen Themenschwerpunkt.

Dieses Jahr drehte sich in Winterthur Alles «Rund ums Thema Sturz». Mit diesem Kernthema alternder Menschen setzten sich renommierte Redner aus den Bereichen Psychologie, Ergotherapie und selbstverständlich auch Physiotherapie auseinander.

Mit mehr als 100 Besuchern zeigte sich das ungebrochen grosse Interesse von Fachpersonen im Gesundheitsbereich an Themen, welche sich mit den Belangen einer alternden Bevölkerung auseinandersetzen.

Auch die FPG wird sich 2019 noch weiter mit dem Thema Sturz beschäftigen. Weitere Informationen sind auf unserer Homepage zu finden.

Sara Tomovic, Mitglied Vorstand FPG